Hahn, Max Raphael

Stand: 24.11.2026

Geburtsdatum:	22. April 1880
Sterbedatum:	1942
Geburtsort:	Göttingen
Sterbeort:	Riga
Wirkorte:	Göttingen; Riga
Tätigkeit:	Unternehmer

Biographische Anmerkungen

Max Raphael Hahn übernahm von seinem Vater Raphael Hahn eine auf den Handel mit Fellen und Därmen spezialisiertes Handelsunternehmen in Göttingen; 1921-1940 Vorsitzender der reformierten jüdischen Gemeinde in Göttingen; im Dezember 1941 nach Riga deportiert und wahrscheinlich 1942 dort ermordet

Bibliographische Quellen

Hogrefe, Gerhard Jürgen: Max Raphael Hahn (1880-1942) und Gertrud Hahn (1893-1941). In: Göttinger Jahrbuch / Geschichtsverein für Göttingen und Umgebung; ID: gnd/2012009-6. - Göttingen : Verl. Die Werkstatt, 1952-; ZDB-ID: 2555-0, 63, 2015, S. 293-298 ; Tollmien, Cordula: Max Raphael Hahn, Unternehmer und Vorsitzender der jüdischen Gemeinde (1180-1942) und Gertrud Hahn, Vorsitzende des Schwesternbundes der Moritz-Lazarus-Loge (1893-1941). In: Göttinger Jahrbuch / Geschichtsverein für Göttingen und Umgebung; ID: gnd/2012009-6. - Göttingen : Verl. Die Werkstatt, 1952-; ZDB-ID: 2555-0, 63, 2015, S. 299-305

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 1173377018

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 08.11.2017